Protokolleintrag vom 17.11.2004

2004/605

Postulat von Markus Schwyn (SVP) und Martin Burger (SVP) vom 17.11.2004: Stadtrichteramt, Abschaffung des Globalbudgets

Von Markus Schwyn (SVP) und Martin Burger (SVP) ist am 17.11.2004 folgendes Postulat eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie das Globalbudget Stadtrichteramt (2525) abgeschafft und das Budget auf diesem Gebiet inskünftig nach Remo-Struktur erstellt werden kann.

Begründung:

Das Instrument des Globalbudgets hat sich für das Stadtrichteramt als nicht geeignet erwiesen. Schon kleinste Korrekturen, z. B. bei den exogenen Faktoren, wirken sich einschneidend auf sämtliche Parameter aus, und alle Kennzahlen müssen neu berechnet werden. Auch ist die Führung des "Kompetenzzentrums Verlustscheinbewirtschaftung", insbesondere auch für andere Dienstabteilungen, mit den Prinzipien des Globalbudgets kaum vereinbar. Die Vorgabe einer politisch motivierten Erfolgsquote von 42% ist z. B. weltfremd und unrealistisch.